

Anleitung: Video-Werbedisplay für Modellbahnen, Inbetriebnahme & Videos konvertieren

- Die zwei Modi des Video-Werbedisplay
- Inbetriebnahme
- Videos konvertieren
 - Schritt 1: Sich ein Video selbst zuschicken um den Link zu bekommen.
 - Schritt 2: Video herunterladen
 - Schritt 3: FFmpeg herunterladen und entpacken
 - Schritt 4: Video verkleinern und in MJPEG konvertieren

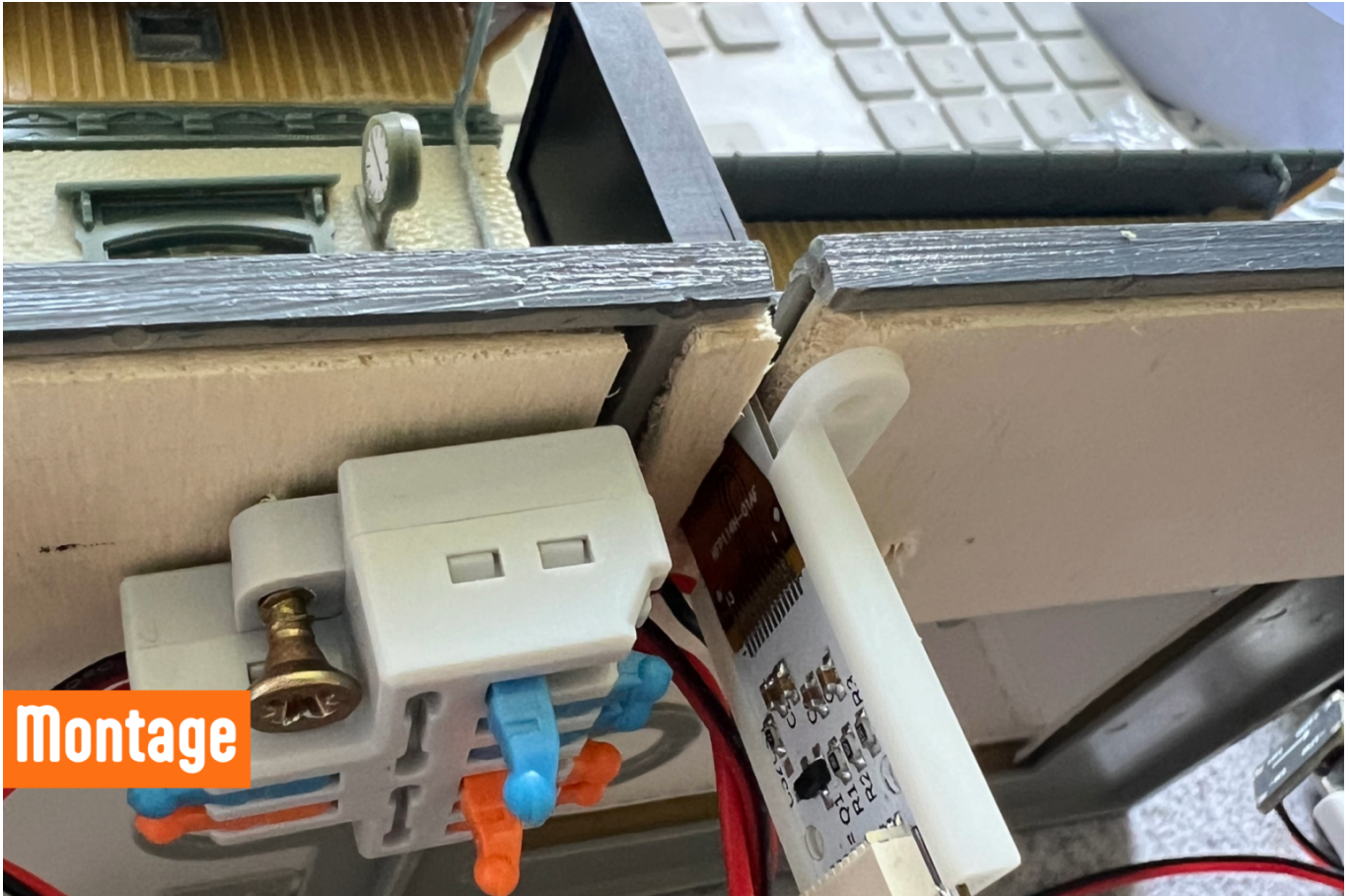


Die zwei Modi des Video-Werbedisplay

- Modus 1: SD-Karte eingesteckt -> Die Videos auf der SD-Karte werden abgespielt
- Modus 2: SD-Karte ausgesteckt -> Verhalten wie die Version 1 des Werbedisplays.

Die Anleitung befindet sich [hier](#).

Inbetriebnahme



Zur Montage schneide ein entsprechendes Langloch in die Platte und stecke das Display von oben durch. Anschließend kann die Platine mit dem Montagehelfer und zwei kleinen Schraubchen fixiert werden.

Der Controller kann dann an einer beliebigen Stelle in Reichweite des Kabels verbaut werden.

Danach das mitgelieferte Kabel mit der Platine des Displays und des Controllers verbinden. Dabei etwas vorsichtig sein, der Stecker geht nur in eine Richtung in die Buchse.

Sind Display und Controller verbunden kann der Controller über eine USB-C-Stromversorgung mit Strom versorgt werden.



Videos konvertieren

Schritt 1: Sich ein Video selbst zuschicken um den Link zu bekommen.

Sende dir selbst ein Instagram-Video zu

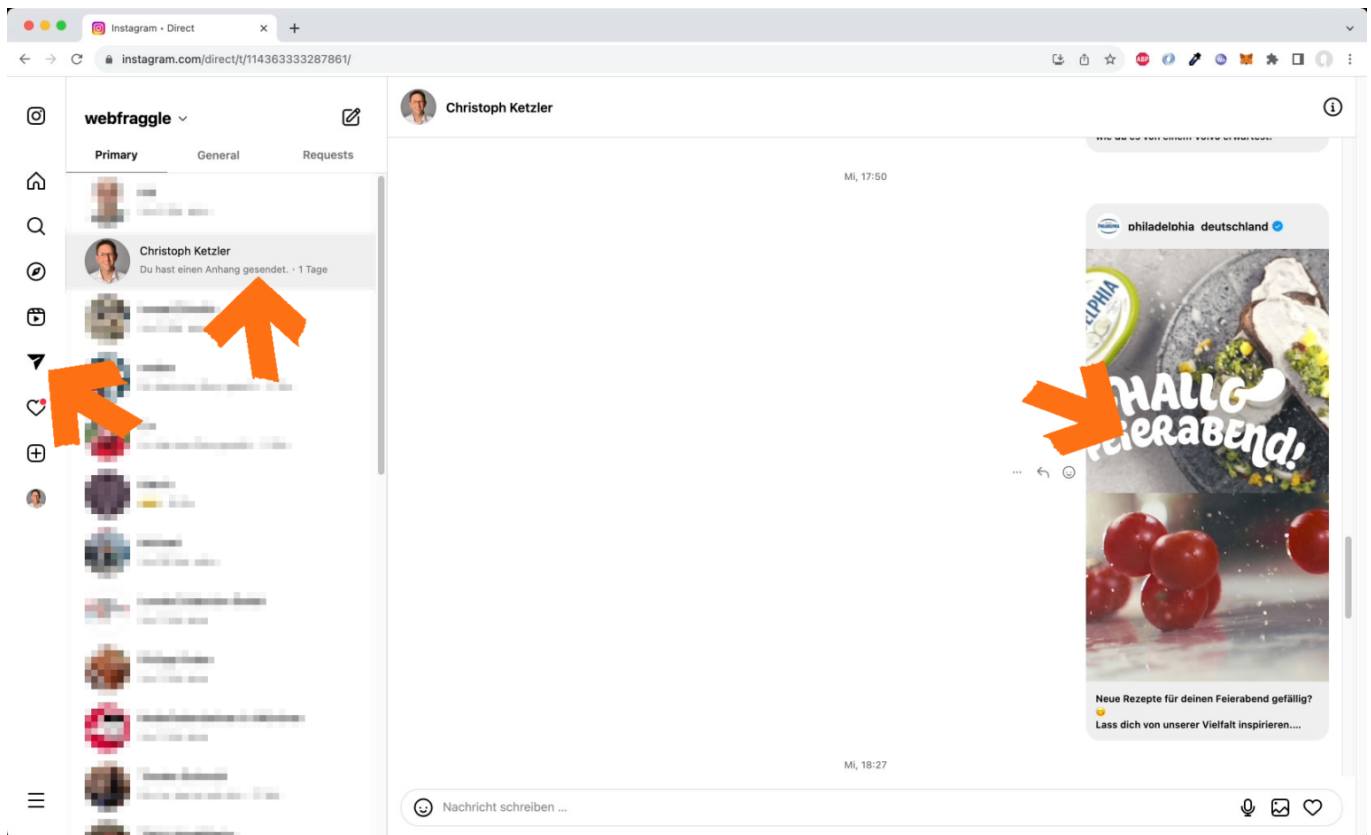


Am einfachsten kommt man an Werbevideos im Hochkantformat über Plattformen wie Instagram, Tiktok oder Snapchat.

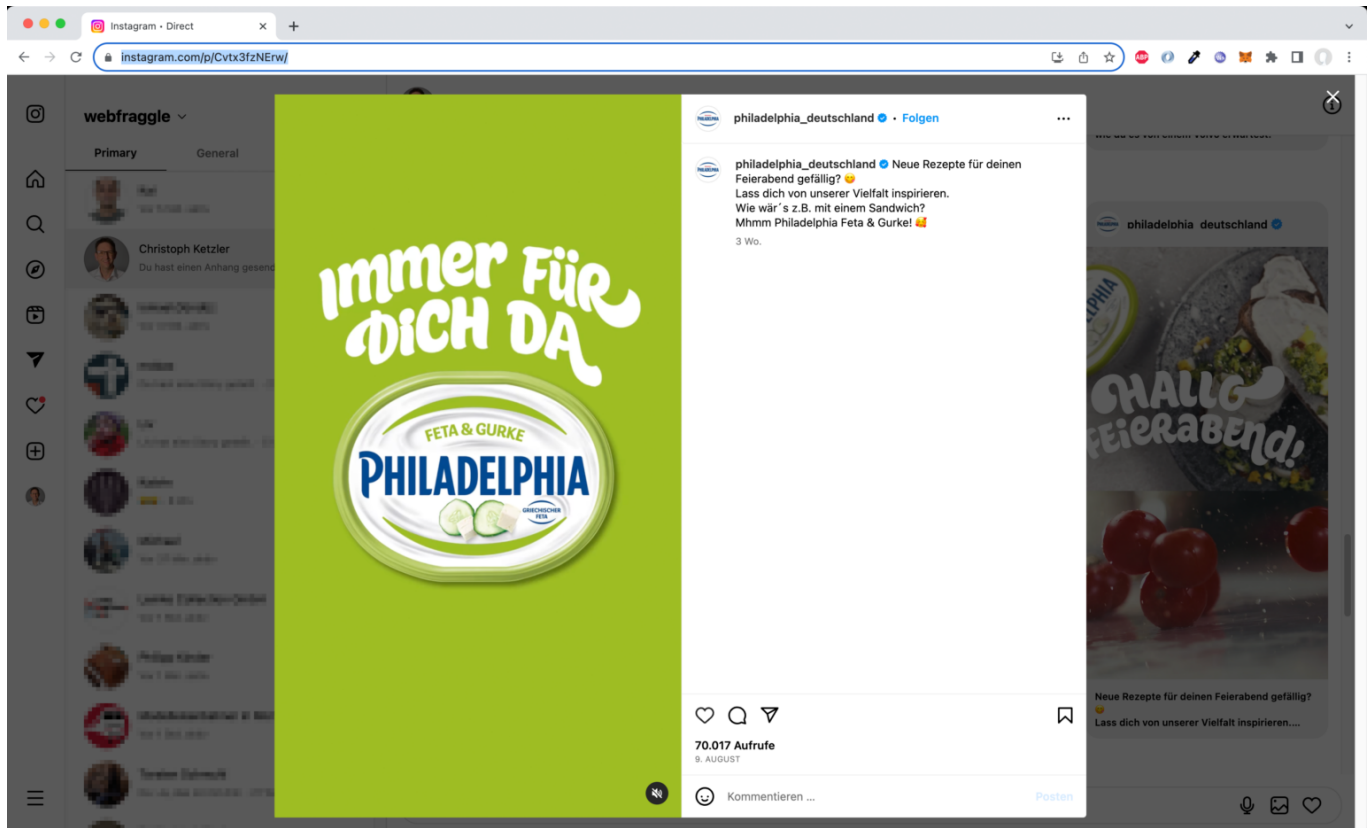
Ich nutze hier jetzt Instagram.

Habt ihr während des Scrollens durch die Reels eine Anzeige gefunden, die euch gefällt, dann braucht ihr den Link zur Anzeige, um sie herunterladen zu können. Sendet euch die Anzeige am Besten selbst zu. Das geht ganz einfach über den Papierflugzeugbutton. Sucht dort nach euch selbst, markiert euch selbst und drückt auf senden.

Schritt 2: Video herunterladen

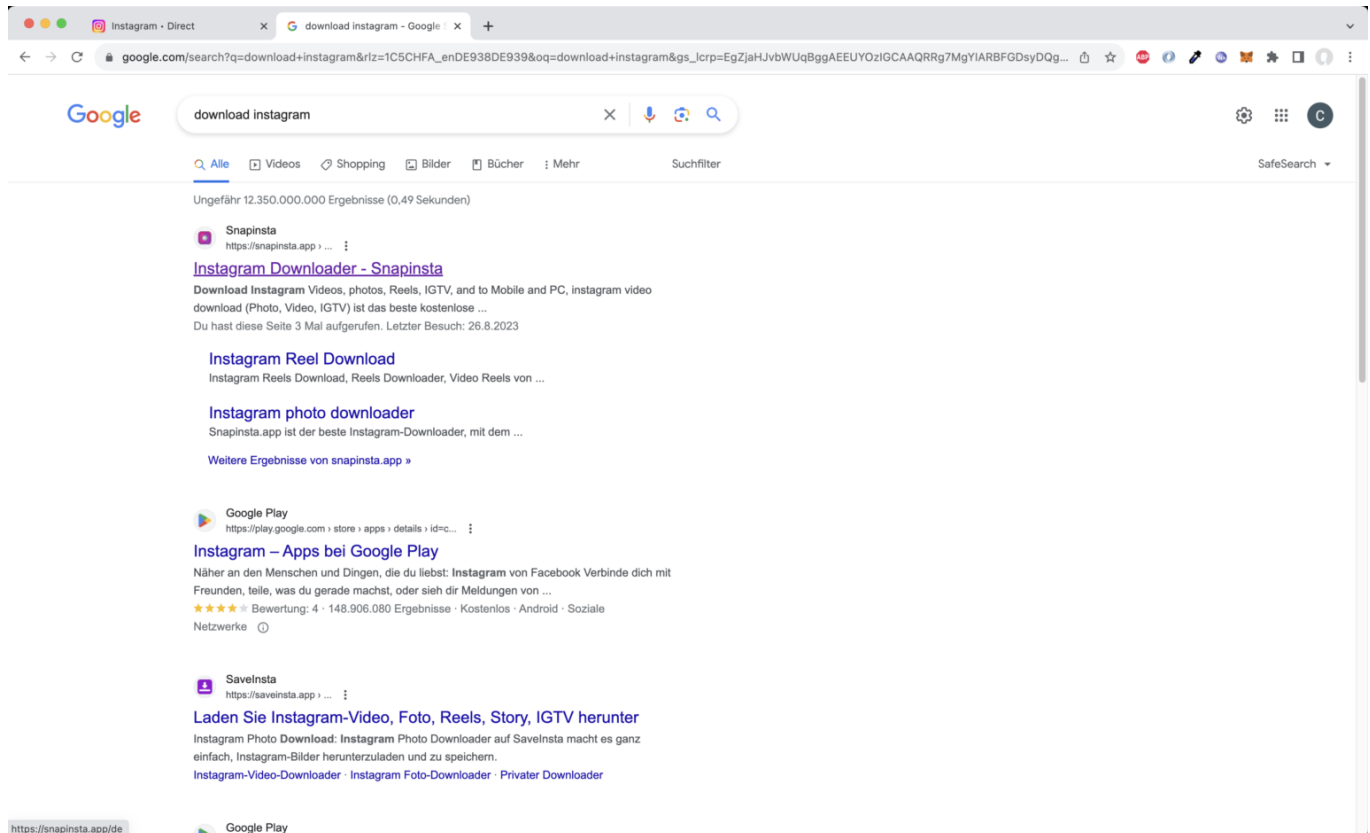


Nachdem du dir das Video zugeschickt hast, wechselst du an den Rechner und rufst die Instagram Website auf. Dort gehst du auf die Nachrichten und öffnest das zugeschickte Video.

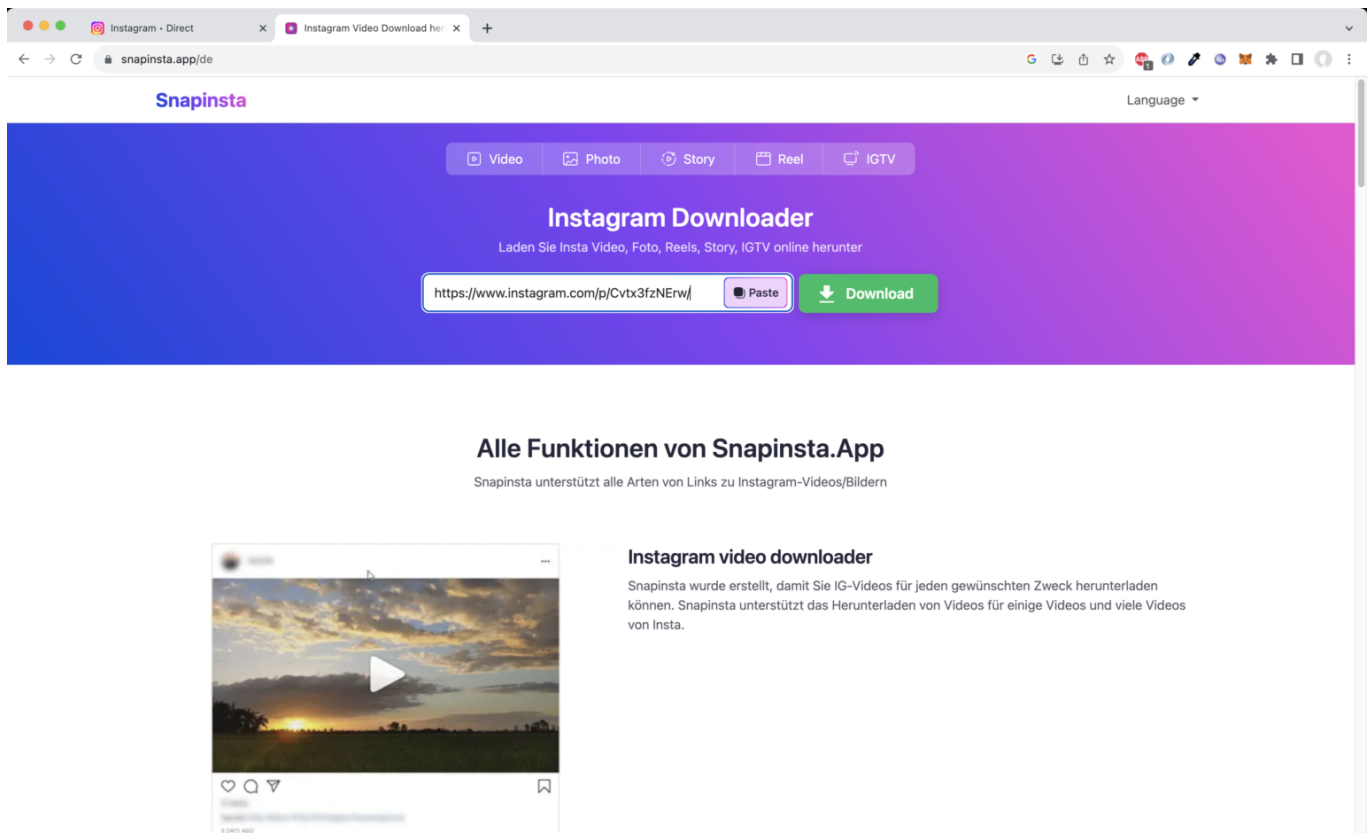


Kopiere dir die URL aus der Adressleiste des Browsers.

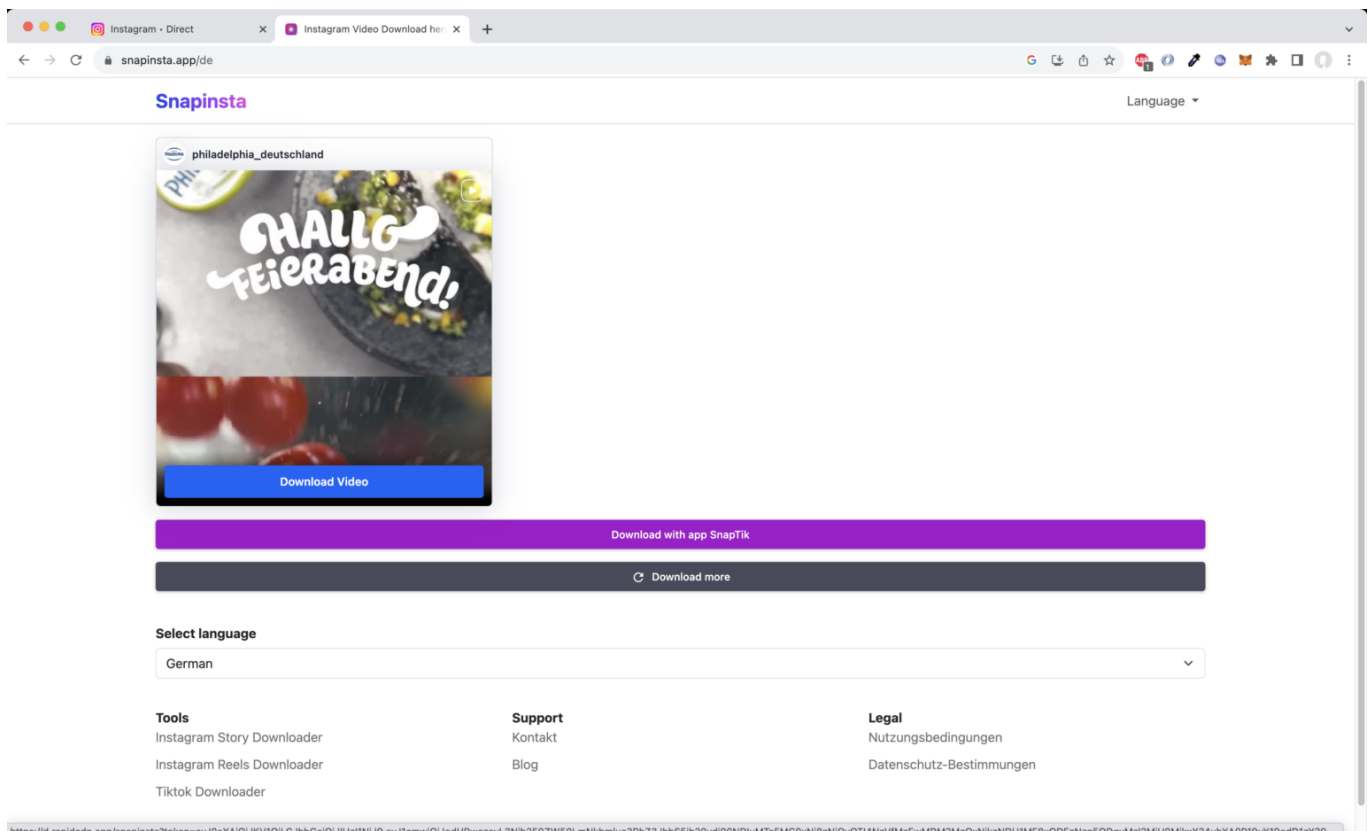
Suche im Internet nach „Instagram download“ oder ähnlichem, dann bekommst du Links zu diversen Tools um Videos von Plattformen herunterladen zu können.



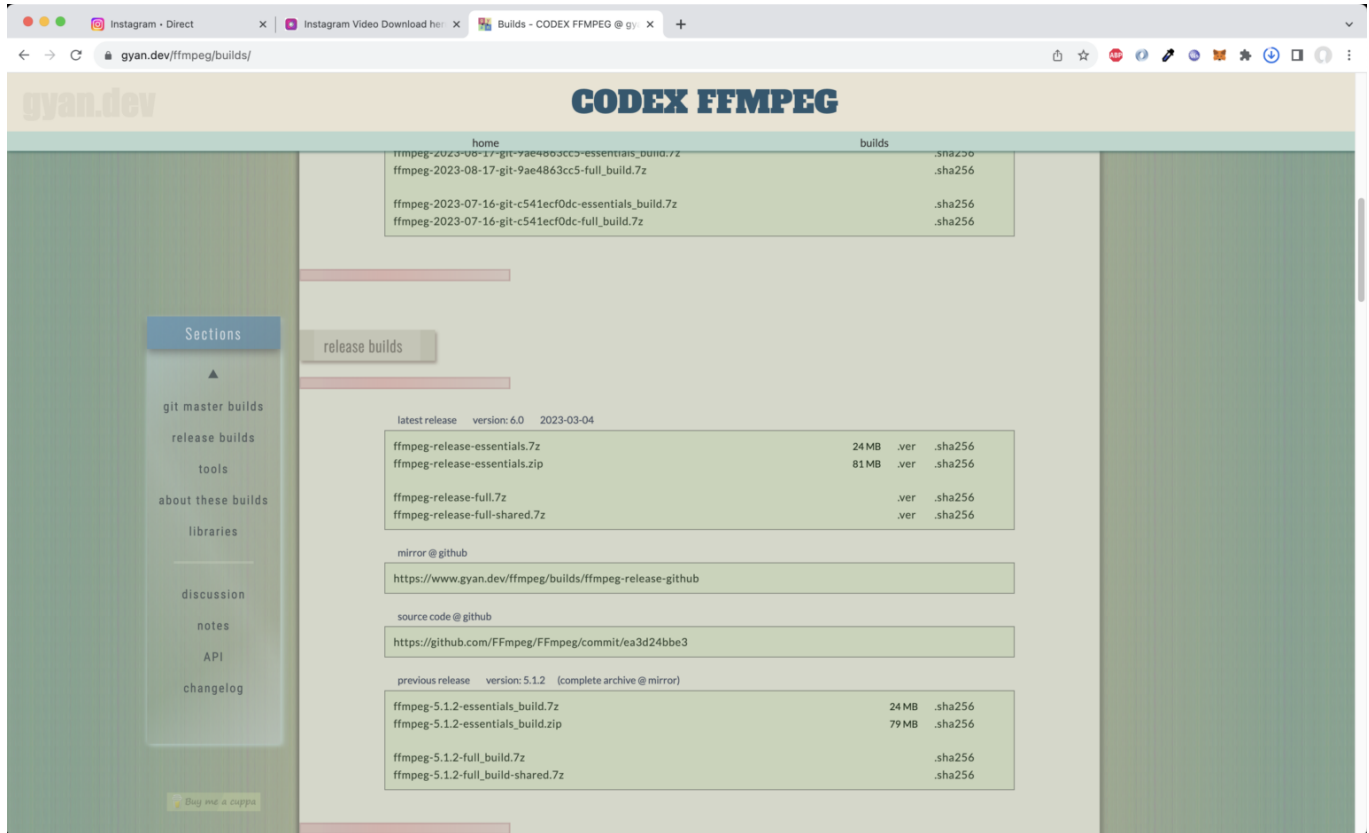
Füge die kopierte URL in das Formular-Feld ein und drücke auf „Download“.



Es dauert kurz, bis dein Video vorbereitet ist. Danach musst du noch einmal auf „Download Video“ drücken um das Video auf deine Festplatte herunterzuladen.



Schritt 3: FFmpeg herunterladen und entpacken



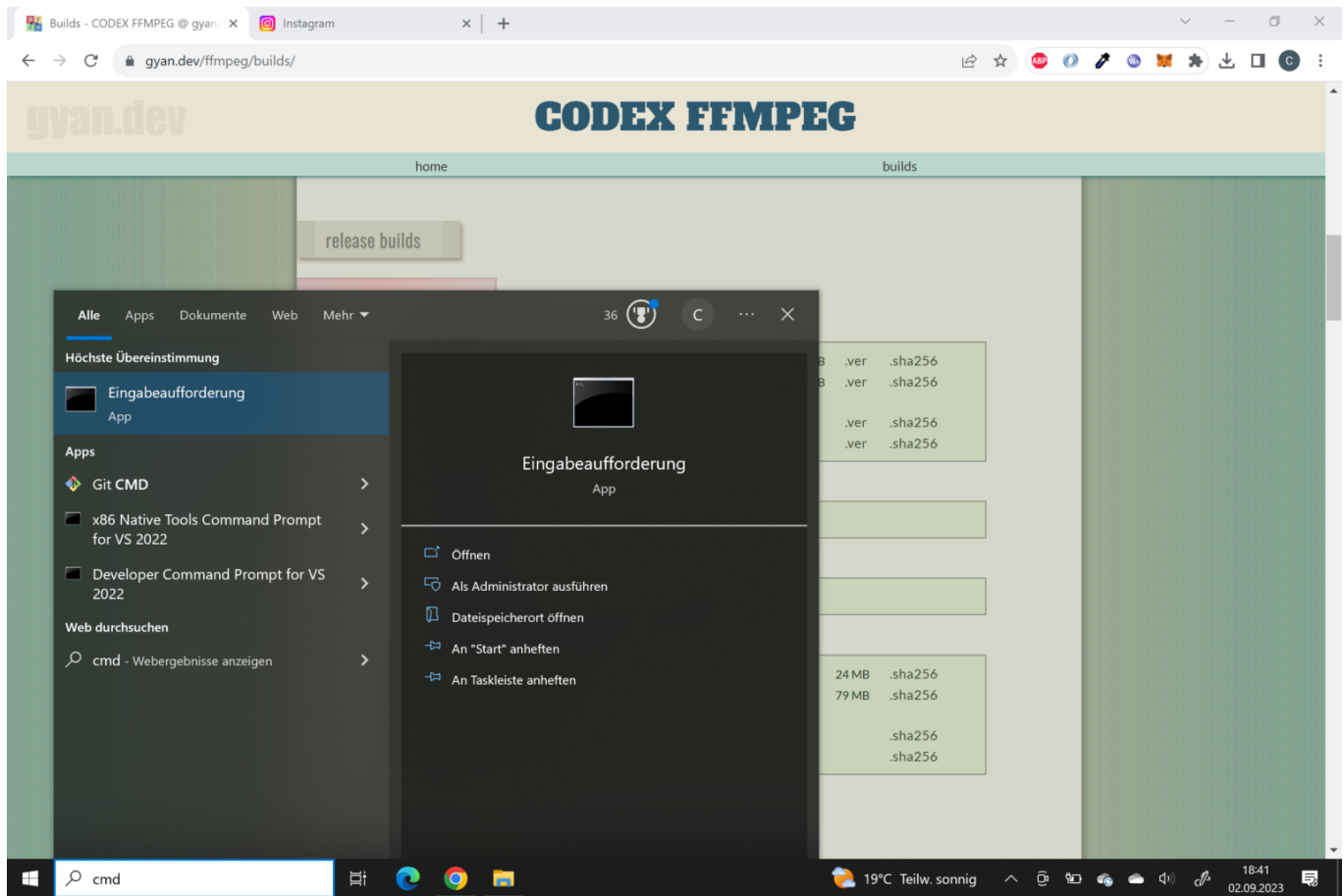
Zum Konvertieren wird ein Kommandozeilen-Tool namens „**FFmpeg**“ benötigt. Am besten lädst du dir eine Full-Version z.B. von <https://www.gyan.dev/ffmpeg/builds/> herunter.

Danach entpacke das heruntergeladene Paket.

Gehe in das Verzeichnis von FFmpeg und dort in das „bin“ Verzeichnis.

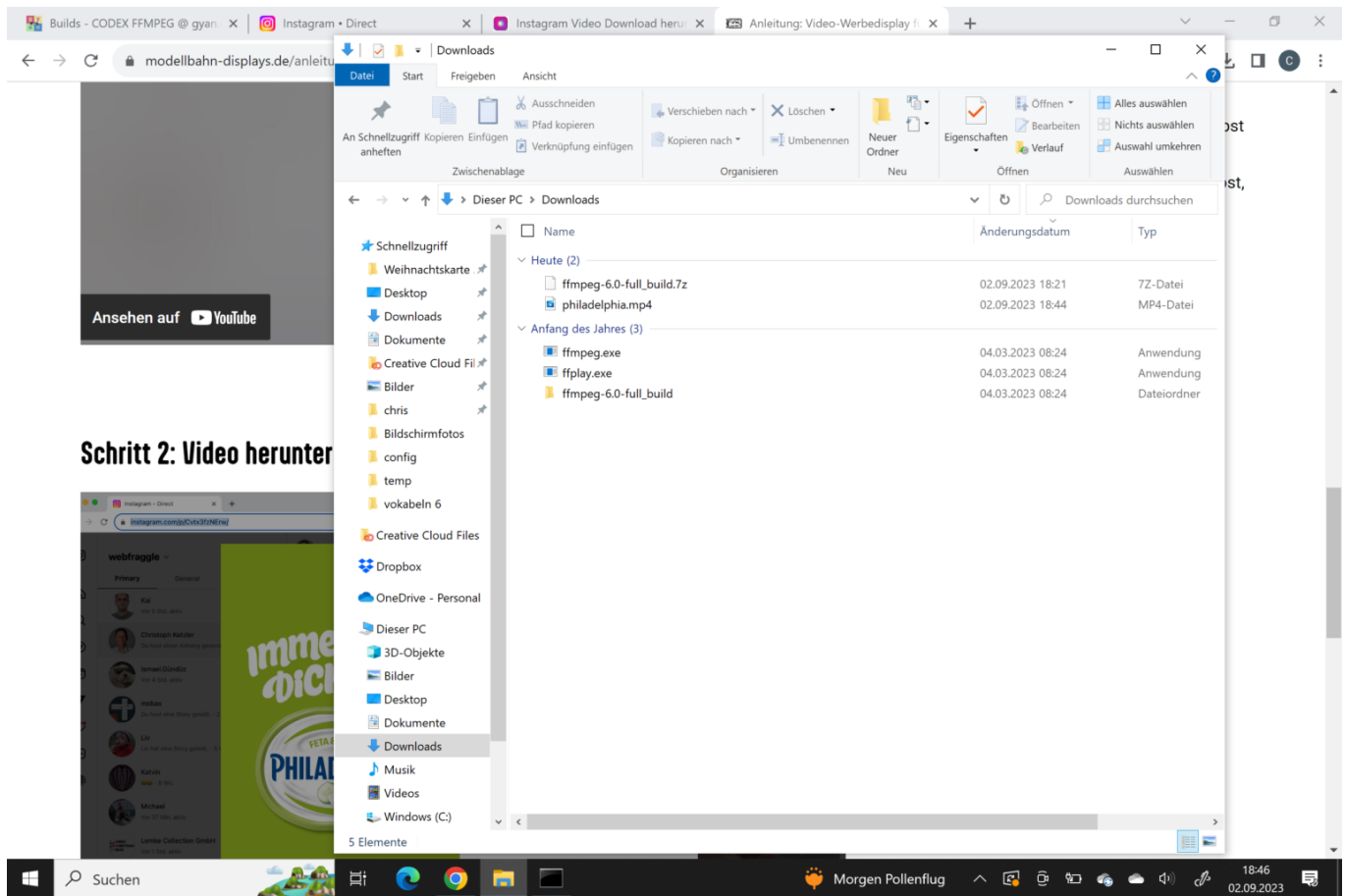
Kopiere die beiden Dateien ffmpeg.exe und ffplay.exe in den Ordner mit dem Video, welches du heruntergeladen hast.

Schritt 4: Video verkleinern und in MJPEG konvertieren

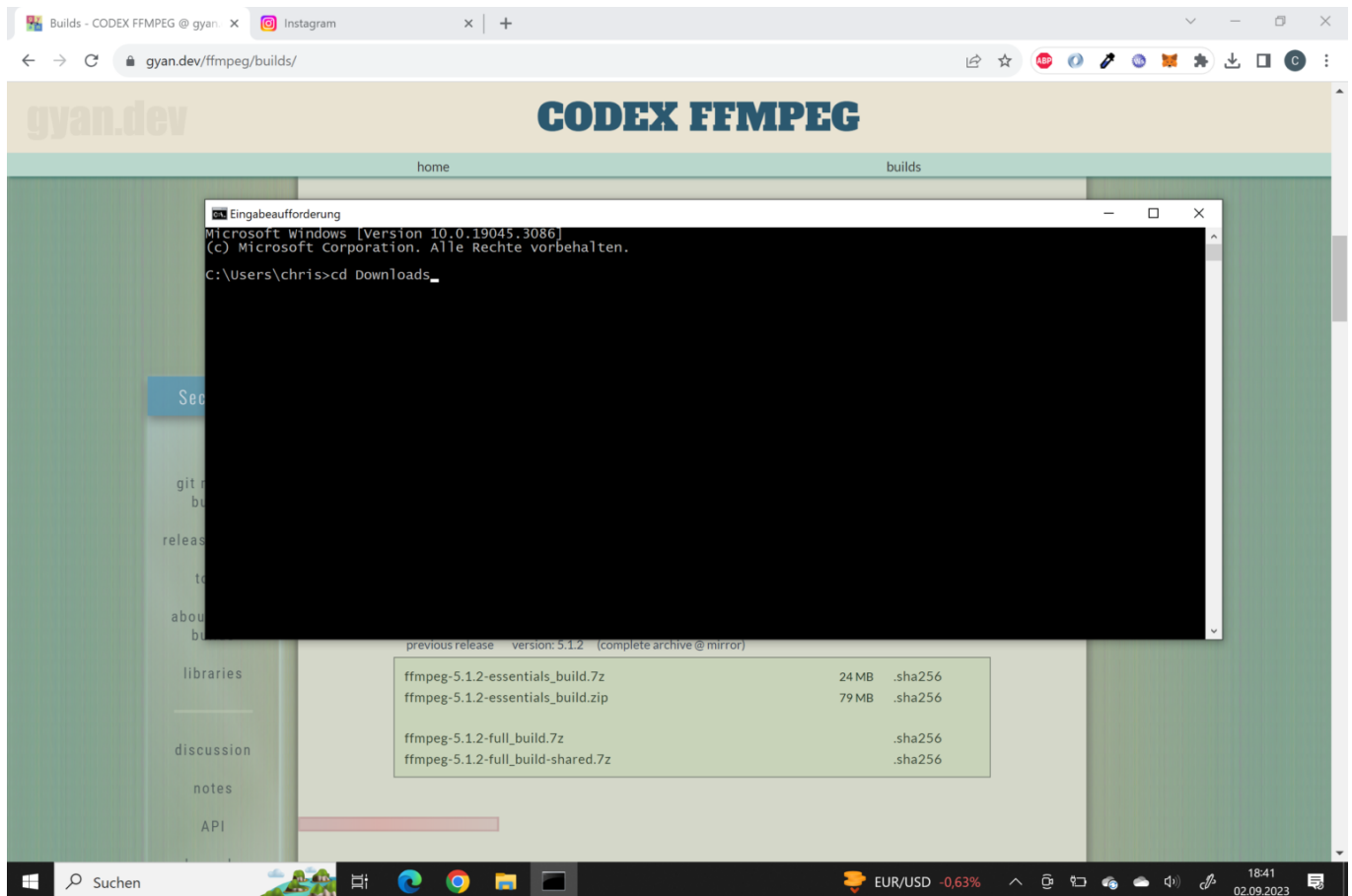


Zum Konvertieren musst du eine Kommandozeile öffnen. Am Einfachsten geht das, wenn du die Windows-Taste drückst und anschließend „cmd“ in das Suchfenster eingibst.

Starte dann mit der Eingabetaste oder mit einem Mausklick die „Eingabeaufforderung“.

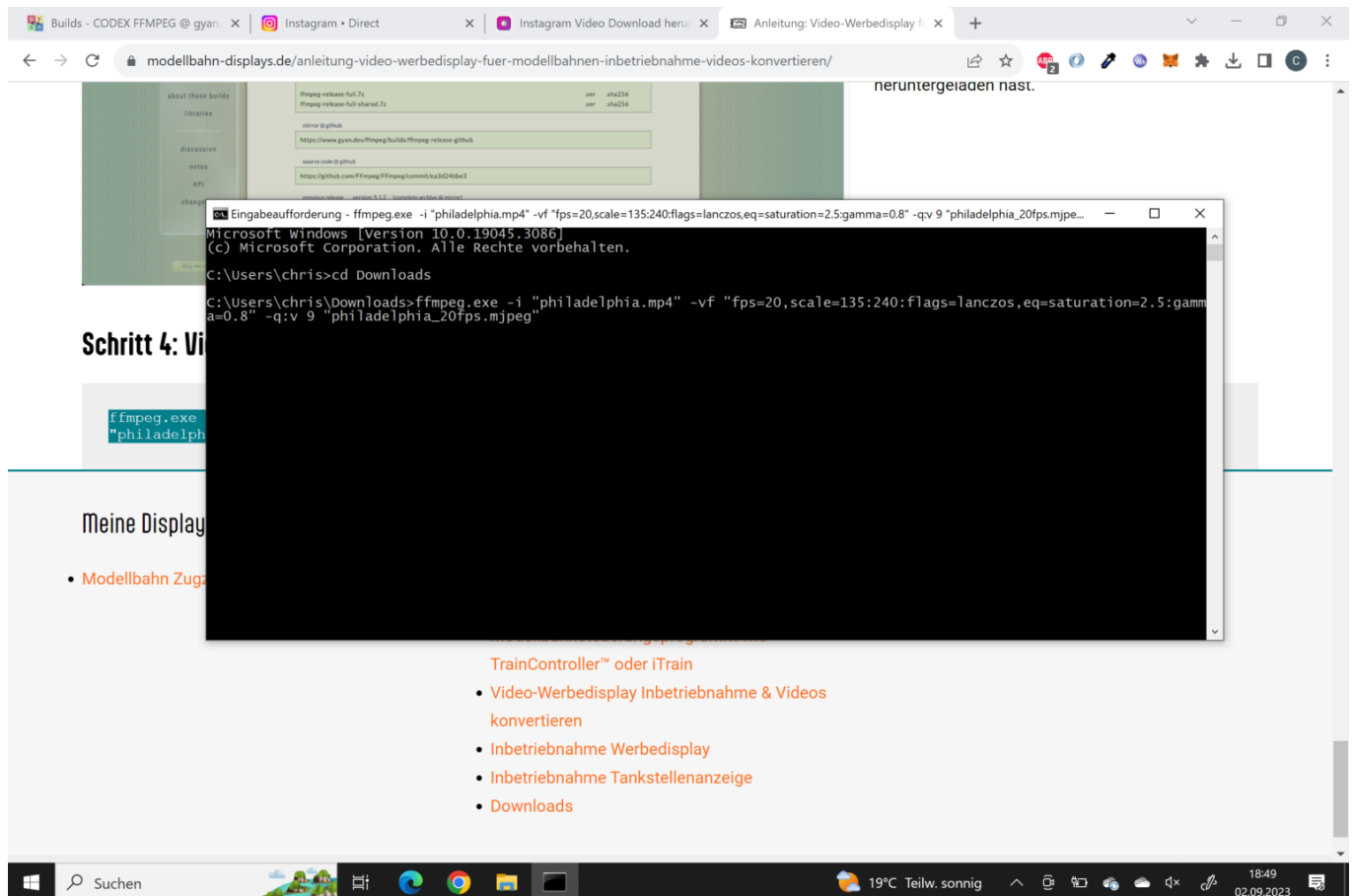


Ich habe meine Dateien alle direkt im „Downloads“-Ordner.



Wechsle mit dem Befehl „cd“ in den Ordner in dem ffmpeg.exe und das Video liegen. z.B.:

```
cd Downloads
```



Anschließend kannst du mit folgendem langen Befehl das Video in ein MJPEG konvertieren.

Wichtig ist dabei die Dateinamen deiner Videos zu benutzen. Ersetze also das „philadelphia...“ durch deine Video-Dateinamen.

Was macht dieser Befehl?

fps=20

Die Framerate wird auf 20 Bilder pro Sekunde verringert

scale=135:240:flags=lanczos

Das Video wird auf die richtige Größe für das Display skaliert.

eq=saturation=2.5:gamma=0.8

Hier werden Farbkorrekturen vorgenommen. Die Sättigung wird angehoben und der Gamma-Wert etwas verringert. Ich mache das, weil das Display nur 65.000 Farben darstellen kann und deshalb der MJPEG-Decoder das Video etwas flauer darstellt. Außerdem sind die echten Werbedisplays auch eher übersättigt. Sie sollen ja auffallen.

```
ffmpeg.exe -i "philadelphia.mp4" -vf  
"fps=20,scale=135:240:flags=lanczos,eq=saturation=2.5:gamma=0.8"  
-q:v 9 "philadelphia_20fps.mjpeg"
```

Das konvertierte Video kopierst du dann auf die Micro-SD-Karte direkt in das oberste Verzeichnis. Wichtig ist, dass es die Endung .mjpeg hat.

Meine Displays

[Modellbahn Zugzielanzeiger](#)

[10€-Cashback-Aktion](#)

[News & Updates](#)

Anleitungen

[Stromversorgung](#)

[Inbetriebnahme Zugzielanzeiger](#)

[Anbindung in ein Modellbahnsteuerungsprogramm wie TrainController™, iTrain oder Rocrail](#)

[Zugzielanzeiger mit DCC-Adapter steuern](#)

[Zugziele Backupen und Wiederherstellen](#)

[Video-Werbedisplay Inbetriebnahme & Videos konvertieren](#)

[Inbetriebnahme Werbedisplay](#)

[Inbetriebnahme Tankstellenanzeige](#)

[Controller Aktualisieren](#)

[Downloads](#)

Informationen

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)